

## Im Landkreis

## Ein neuer Fall einer Corona-Infektion

Main-Tauber-Kreis. Ein neuer Fall einer Coronavirus-Infektion wurde am Dienstag im Main-Tauber-Kreis bestätigt. Die betroffene Person lebt im Gebiet der Stadt Wertheim und befindet sich in häuslicher Isolation. Die Gesamtzahl der bislang bestätigten infizierten Personen im Landkreis beträgt damit 5128.

Somit sind derzeit 16 Personen im Landkreis aktiv von einer Infektion betroffen.

Diese Fälle verteilen sich auf das Gebiet der Kommunen Ahorn: 0, Asamstadt: 0, Bad Mergentheim: 5, Boxberg: 0,

Creglingen: 0, Freudenberg: 0, Großrinderfeld: 3, Grünsfeld: 1, Igersheim: 0, Königheim: 0, Kulsheim: 0, Lauda-Königshofen: 1, Niedersteten: 0, Tauberbischofsheim: 0, Weikersheim: 0, Werbach: 0, Wertheim: 6 (+1) und Wittighausen: 0. Die Main-Tauber-Kreis am Dienstag nach Angaben des Landesgesundheitsamts bei 3,8.

## Neuaufrichtung

Aufgrund des derzeit erfreulich niedrigen Infektionsgeschehens im Main-Tauber-Kreis richtet das Landratsamt seine Arbeit bei der Eindämmung der Corona-Pandemie ab diesem Mittwoch neu aus und passt sie an die veränderte Lage an. Insbesondere wird die tägliche Information von Medien und Bevölkerung modifiziert. In den vergangenen 16 Monaten hat der Arbeitsstab Corona die meiste Zeit an sechs Tagen in der Woche ausführlich über die aktuellen Infektionszahlen berichtet. Dies wurde jeweils ergänzt um aktuelle Nachrichten zu speziellen Themen wie beispielsweise neuen Änderungen in der Corona-Verordnung oder zu Förderprogrammen für Branchen, die von der Krise besonders betroffen sind. „In der nächsten Zeit werden wir nur noch anlassbezogen kommunizieren, also wenn es tatsächlich eine Infektion zu melden geben sollte oder wenn andere wichtige Themen rund um Corona aufgetaucht werden müssen“, kündigte Landrat Christoph Schauder an. Dazu gehören nach seinen Worten auf jeden Fall die aktuellen Impf-Zahlen aus dem Kreisimpfzentrum und den Arztpraxen im Kreis, die auch künftig immer montags veröffentlicht werden.

## Breites Informationsangebot

Weiterhin stellt die Landkreisverwaltung den Bürgern ein umfangreiches Informationsangebot unter [www.main-tauber-kreis.de/coronavirus](http://www.main-tauber-kreis.de/coronavirus) zur Verfügung. Für Fragen steht montags bis freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr das Bürgertelefon unter 09341/824010 zur Verfügung. An sieben Tagen in der Woche und rund um die Uhr gibt das automatische Chat-System „Corey“ Antworten auf zahlreiche Fragen rund um Corona.

„Sollte es zu einem Wiederanstieg der Infektionszahlen kommen, wird das Landratsamt schnell und flexibel reagieren und wieder an sechs Tagen in der Woche ausführlich über das Infektionsgeschehen berichten. Dabei muss insbesondere berücksichtigt werden, dass das Gesundheitsamt seit 16 Monaten im Sieben-Tage-Betrieb arbeitet und dies weiterhin tun wird. Der Arbeitsstab Corona tagt auch künftig am Wochenende zum aktuellen Geschehen beziehungsweise ist er für das Gesundheitsamt stets erreichbar. Nun ist es an der Zeit, den Personaleinsatz klug zu dosieren, so dass auch wieder neue Kräfte gesammelt werden können. Dies gilt insbesondere deshalb, weil wir in der kühleren Jahreszeit wieder mit einem deutlichen Anstieg des Infektionsgeschehens rechnen müssen“, erläuterte Landrat Schauder. Die aktuelle Lage gebe Anlass zu Hoffnung und Zuversicht, Vorsicht sei aber weiter geboten. *Ira/BLD, DPA*

Alle Berichte und einen Live-Ticker zur Corona-Pandemie gibt es unter [www.fnweb.de/corona](http://www.fnweb.de/corona) im Internet.

Kaufmännische Berufsschule Bad Mergentheim: Absolventen haben drei ganz besondere Jahre erlebt

## Zweimal gab es die Traumnote 1,0

Bad Mergentheim. Drei ganz besondere Jahre gingen für die Absolventen der kaufmännischen Berufsschule Bad Mergentheim zu Ende. Drei Jahre voller Erfahrungen, Digitalisierung, Homeschooling, Hybridunterricht, Präsenzunterricht und vielem mehr. In einem den Gegebenheiten angepassten Rahmen wurden die nun „ehemaligen“ Berufsschüler von Abteilungsleiter Gottfried Gunzenhauser gebührend verabschiedet. Drei aufeinanderfolgende Veranstaltungen waren notwendig, um die große Zahl an Absolventen in den einzelnen Ausbildungsberufen zu verabschieden und Glückwünsche zu überbringen.

In seiner Rede an die Auszubildenden verzichtete Gunzenhauser auf das „C“-Wort, das überall in aller Munde ist, denn die Schüler haben definitiv keinen Abschluss trotz oder wegen der Widrigkeiten erlangt. Die Prüfungen, der Unterricht und die Ergebnisse seien wie immer gewesen. Es gab dabei sogar zwei Berufsschulabschlüsse mit der Traumnote 1,0 von Lea Schneider als Industriekauffrau und Niklas Poslovski als Kaufmann im Einzelhandel.

Mit ihrem Abschluss haben die Auszubildenden eine prägnante Wegmarke erreicht, an der einmal mehr ersichtlich werde, wie wichtig die Verzahnung von Theorie und Praxis sei, um eine Berufsausbildung erfolgreich zu bestehen. In diesen drei Jahren haben sie, neben den fachtheoretischen, auch ihre persönlichen Kompetenzen erweitert. Dennoch bedeute diese Wegmarke keinen Stillstand im Lernen, das Lernen gehe danach immer weiter.

Das KMK-Fremdsprachenzertifikat ist ein bundesweit einheitlich geregeltes Zertifikat zum Nachweis beziehungsweise Fremdsprachenkompetenzen. Ein KMK-Fremdspra-



Der Preisträger der Kaufleute im Einzelhandel.



Die Preisträger der Kaufleute für Büromanagement.

**Vom Seniorentreff**  
Bad Mergentheim. Im Städtischen Seniorentreff gibt es am Mittwoch, 30. Juni, Gesellschafts- und Kartenspiele. Dazu eine gemütliche Kaffeestunde. Geöffnet ist von 14.30 bis 17.30 Uhr.

**Weg am Ketterberg gesperrt**  
Bad Mergentheim. Wegen der Sanierung von Trockenmauern, muss ein Abschnitt des Fußweges am Bad Mergentheimer Ketterberg ab Mittwoch, 30. Juni, voll gesperrt werden. Betroffen ist der Abschnitt hinter der letzten Wohnbebauung des Schor-



Die Preisträger der Industriekaufleute.

ren-Zertifikat erhalten in den jeweiligen Ausbildungsbereichen: Steffen Fleck, Jana Gärtner, Sandy Görner, Jana Hilgner, Franziska Kutscher, Veronika Janzen, Markus Kutscher, Katrin Podetz, Niklas Poslovski, Leon Röhlig, Stephanie Schlesselmann, Alina Winkenstern.

Preisträger des Sonderpreises der Bad Mergentheimer Citygemeinschaft für die besten Auszubildenden eines Ausbildungsberufes: Kaufleute im Groß- und Außenhandel: Marcus Schmid, Würth Industrie Service, Fachkraft für Lagerlogistik: Steffen Fleck, TecTake. Einzelhandelskaufleute: Niklas Poslovski, Edeka. Industriekaufleute: Lea Schneider, Bombé-Parkett. Kaufleute für Büromanagement: Nina Jerabek, Sigloch.

Preisträger der Kaufmännischen Schule Bad Mergentheim für die beste schriftliche Prüfungsleistung in der Beruflichen Kompetenz eines Ausbildungsberufes: Kaufleute im Groß- und Außenhandel: Markus Schmid, Würth Industrie Service, Kaufleute für Büromanagement: Lena Matz, Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim. Industriekaufleute: Lea Schneider, Bombé-Parkett. Einzelhandelskaufleute: Niklas Poslovski, Edeka. Fachkraft für Lagerlogistik: Steffen Fleck, TecTake. Alle Absolventen der Kaufmännischen Berufsschule Bad Mergentheim mit Preisen (P) und Belobigungen (L): Fachlagerist/-in: Dogukan Akdas, Würth Industrie Service; Denis Ber, Palux; Razvan Bodea, ITW Fastener Products; Domenico Bytyqi, LTI Metalltechnik; Alessio D'Acri, Palux; Patrick Engert, Würth Industrie Service; Márta Giebler, ehm-papst; Jette Kellner, Sigloch; Fabian Neubert, bosch Tiernahrung; Lukas Neubert, Obeg Hohenlohe;

Timo Nikolaus, ITW Fastener Products; Felix Rein, Systemair; Lukas Schmid, Würth Industrie Service; Maxim Schmidt, Rüdinger Spedition; Stanislav Semenov (L), ehm-papst; Adrian Sergejew, Hofmann Menü-Manufaktur; Tobias Stegmaier, toom Baumarkt; Maurice Tremmel (P), LTI Metalltechnik; Niklas Wagner, Roto Frank.

Verkäufer/-in: Atef Ahmadi, Aldi; Ghaith alAtiki, Norma; Christoph Bielli, REWE; Faridabonu Rustami, Netto; Marijan Stankovic, MuM Sports; Christopher Tinter, Netto; Nikolett Vaczi, My Shoes.

Kauffrau/-mann für Büromanagement: Rosa Appel (P), Stadtwerk Tauberfranken; Céline Beck (P), Diaberes Klinik; Julia Beil (L), Naser; Jennifer Burgis, MHZ; Aylin Deniz, Stadtverwaltung Bad Mergentheim; Lucia Ebel, Behaklinik ob der Tauber; Vanessa Höng (P), TecTake; Tim Hörner, toom; Melissa Huth (L), Caritas-Krankenhaus; Veronique Ilz, BERA; Nina Jerabek (P), Sigloch; Christiane Kulik, Sänger; Lena Matz (P), Caritas-Krankenhaus; Felix Schach, Naser; Stephanie Schlesselmann (P), Naturata; Julia Sergejew, INAST; Katharina Sokolov, UFT; Janine Stahl, MHZ; Larissa Staudinger (P), temperso; Selin Sürcü, Autolackierung Fink; Philipp Weiland, Pandur; Alina Winkenstern, TecTake.

Kauffrau/-mann im Einzelhandel: Noah Beck, HEM expert; Robin Bischoff, Aldi; Jessica Burkhardt, Netto; Jessica Fedder, Edeka; Andreas Gerlinger, Tankstelle oberes Taubertal; Sandy Görner (L), Modehaus Kuhn; Elias Gruhle, Norma; Veronika Janzen (L), Modehaus Kuhn; Michael Kitscha, Norma; Michelle Motzko (L), Neukauf; Gholamreza Muzafari, Aldi; Dennis Oelgarten, Lidl; Niklas Poslovski (P), Edeka;

Ewgenij Rudi, E-Center; Richard Schäfer, HEM expert; Luisa Schlegelmilch, Deutsche Telekom; Madeline Spinner, Edeka; Melvin Strehel, Müller; Natalie Theobald, team BauMarkt; Vanessa Wons, Wohnflitz.

Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel: Laurin Bauer, BaGe-no Raiffeisen; Xenia Hopf (P), Nave Leuchten; Tom Kriz, Edelmann; Nina Kuhnhäuser, Sanitärgrößhandel Edelmann; Naomi Losch, noba Normteile; Gabriel Nikolic, Würtzschner; Lisa Schultz (L), Alpha Techno; Tom Teufel, BaGe-no Raiffeisen; Domenik Wischke, Alpha Techno; Alara Yanka, Alpha Techno; Dennis Zimmelmann, Maas Baumentrum; Dennis Bauer; Maas Eidel (L); Janosch Gramling (P), Julian Krenz; Nicolai Rupp (P); Anna Salch (L); Markus Schmid (P); Niklas Schuch; Gina Sigmund (P); Patricia Streiberger; Silke Wolpert (L); Lina Wonn (P), alle Würth Industrie Service.

Industriekaufrau/-mann: Clarissa Ambach, Hofmann Menü-Manufaktur; Selina Baunach (L), bdrtronic; Stefanie Brennefleck (L), Wittenstein; Kübra Cangul, Systemair; Maja Deschner (L), Roto Frank; Nina Dosch (L), Strabag; André Eckstein, Aug. Laukhuff; Simon Engert, Würthweim; Kim Gerdinger, ITW Fastener; Christian Göbel (P), Bombé-Parkett; Maximilian Graf von Brühl (L), ITW Automotive Products; Franka Henn, Daxner; Melissa Hofmann (P), Systemair; Franziska Hurler (L), Ansmann; Rabea Kraus (L), Lauda Dr. R. Wobser; Michelle Langpeter, Sonderschrauben Güldner; Eva-Maria-na Le, Würthweim; Florian Metzger (P), Data Modul; Anna-Lena Mittenacht (P), CeraCon; Julia Neeser (P), bdrtronic; Robin Neubert, Sonderschrauben Güldner; Philipp Sack,

Bombé-Parkett; Sabrina Schenk, Roto Frank; Lea Schneider (P), Bombé-Parkett; Louisa Stahl (P), Ansmann; Sandra Stangel, Aug. Laukhuff; Maximilian Stangl, Bombé-Parkett; Mario di Tullio (P), Systemair; Nico Wegert, ecom; Maren Wierner (P), Wittenstein.

Fachkraft für Lagerlogistik: Mukhtar Abdullahi Abdurahman, Data Modul; Jason-Patrick Bachanz, Ansmann; Luiza Boga, Würth Industrie Service; Eric Blähm (L), ehm-papst; Michael Buchhorn, Würth Industrie Service; Maas Dörfer, toom Baumarkt; Antonia Kreufer (P), Wittenstein; Kevin Kunz, Systemair; Markus Kutscher (L), ehm-papst; Christian May, MHZ; Marvin Müller, Hofmann Menü-Manufaktur; Tom Peske (L), Wittenstein; Viktor Porsche, Ansmann; Maximilian Rehm, ehm-papst; Leon Röhlig, Roto Frank; Maximilian Schmitt, ehm-papst; Steven Waldi, Hofmann Menü-Manufaktur. *ksm*



Die Preisträgerin im Bereich Fachkraft für Lagerlogistik.



Die Preisträger der Kaufleute für Büromanagement.



Die Preisträger der Kaufleute im Groß- und Außenhandel.



Die Preisträger der Kaufleute im Groß- und Außenhandel.



Die Preisträger der Kaufleute im Groß- und Außenhandel.

## MERTENTHEIMER MITTEILUNGEN

## Familiencafé öffnet

Bad Mergentheim. Das Familiencafé KEK öffnet am Donnerstag, 1. Juli, nach langer Coronapause wieder seine Türen. Es findet künftig wieder jeden Donnerstag, von 9.30 bis 11.30 Uhr im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Unterer Graben 8, statt. Familienbehamme Christine Göhring freut sich auf alle Eltern mit Kindern bis drei Jahren oder auch werdende Eltern, die Lust haben, bei Kaffee oder Tee miteinander ins Gespräch zu kommen und Kontakte zu knüpfen. Christine Göhring begleitet das offene Begegnungs-

gebot und ist Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um das Thema Kind und Familie. Gemeinsames Spielen steht ebenso auf dem Programm, wie Anregungen und Informationen zu vielen interessanten Erziehungsthemen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Der Treff soll coronabedingt vorerst so weit möglich auf dem Außengelände im Freien stattfinden. Die Innenräume werden dauerhaft getüftet, der Mindestabstand kann gewahrt werden. Für die Erwachsenen gilt Maskenpflicht. Weitere Informationen erhält man bei Christine Göhring unter Telefon 0175/9707429 oder bei der Bera-

tungsstelle des Diakonischen Werks im Main-Tauber-Kreis unter Telefon 07931/4816980. Auch das Angebot „Mit der Familienbehamme im Gespräch“, kann ab dann wieder im persönlichen Kontakt mit Christine Göhring genutzt werden. Ihre Sprechstunde findet wöchentlich im Anschluss an das Familiencafé KEK von 11.30 bis 12.30 Uhr ebenfalls in den Räumen der Liebenzeller Gemeinschaft, statt. Hier berät und unterstützt die Familienbehamme Eltern vor und nach der Geburt bei Fragen oder Schwierigkeiten rund um die Schwangerschaft, Geburt und Familie.